

Was die Woche bringt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **37 (1947)**

Heft 40

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Kursaal. Täglich Tee- und Abendkonzerte des Unterhaltungsorchesters Rudy Bonzo. Dancing allabendlich und Sonntag nachmittags, Kapelle Johnny Kobel. Boule-Spiel und Bar.

Christian Science: The Science of Divine Completeness ist das Thema eines öffentlichen Vortrages in englischer Sprache, welchen Dr. Hendrik J. de Lange, aus Neuyork City, nächsten

Sonntag, den 5. Oktober 1947, um 3 Uhr nachmittags, im Kirchengebäude von First Church of Christ, Scientist, Berne, Helvetiaplatz 6, in Bern halten wird. Der Eintritt ist frei. Jedermann ist herzlich willkommen (Eingesandt).

Rapide-Winterfahrplan (Verbandsdruckerei AG., Bern). Der bewährte Rapide erscheint wieder in seinem farbenfrohen rot-weissen Gewand. Er enthält die Hauptverkehrslinien der



Was die Woche bringt

Zu allen Zeiten...

trachtete der Mensch danach, sein Glück zu versuchen — gruben romantische Naturen nach oft illusorischen Schätzen! Hier sehen wir nun die Haifischjäger.

Jeder lief ein grosses Risiko... eines unbekanntes Gewinnes wegen! — Ganz anders steht's um die „SEVA“! Da liegt alles klar zu Tage:

Der Einsatz: ein Los von

Fr. 5.— Die Chancen: 22369

Treffer im Werte von Fr. 530000.—,

mit den grossen Mocken von Fr. 50000.—,

20 000.—, 2x10 000.—, 5x5 000.— usw. Jede

10-Los-Serie enthält, wie bisher, mindestens 1 Treffer

und bietet 9 übrige Chancen! — 1 Los Fr. 5.— plus

40 Rappen für Porto auf Postcheckkonto III 10026.

Adresse: Seva-Lotterie, Marktgasse 28, Bern.



Ziehung 4. Nov.

Arztgehilfinnenkurs

mit kaufm. und med.-prakt. Ausbildung in Verbindung mit der

Klinik Beau-Site, Bern unter ärztlicher Leitung

Kursbeginn: 27. Oktober 1947

Auskunft, Beratung und Anmeldung bei der Direktion der

Handels- und Verkehrsschule Bern

Schwanengasse 11 Telefon 35449

FIRST CHURCH OF CHRIST, SCIENTIST, BERNE

announces a

FREE LECTURE IN ENGLISH

on

CHRISTIAN SCIENCE

entitled: Christian Science: The Science of Divine Completeness

by Dr. Hendrik J. de Lange, C.S.B., of New York City, U.S.A., Member of the Board of Lectureship of the Mother Church, The First Church of Christ, Scientist, in Boston, Massachusetts

IN THE CHURCH AUDITORIUM

6, Helvetiaplatz, Berne

SUNDAY AFTERNOON, OCTOBER 5, 1947, AT 3 O'CLOCK

The Public is cordially invited to attend

Begegnungen mit Gerberkäse...

REYKJAVIK...



der Hafen...

Gemütlich plaudernd

nehmen zwei Fischer mit verwitterten

Wikingerbärten ihren Imbiss ein: Kräftiges

Bier, Kornbrot... und ein Dreieck

GERBERKÄSE!... Den schätzt man in

Island ebenso wie in Batavia, Mexiko

oder Sidney!... Und bei uns schätzt

man ihn mit Recht „als

wär's ein Stück von uns“,

den heimischen,

mundigen



Gerberkäse

„sein Ruf geht um die Welt“